



Kantonsratsbeschluss über das Mehrjahresprogramm der Standortförderung für die Jahre 2011-14

vorberatende Kommission vom 10. Mai 2010

Übersicht

1. Berichterstattung laufendes
Mehrjahresprogramm
 - ⇒ Projekte Standortentwicklung
 - ⇒ nicht realisierte Projekte
 - ⇒ Investitionen ansässiger und neuer
Unternehmen
 - ⇒ Finanzreporting
2. Neue Standortförderungsstrategie
3. Programmkredit / Massnahmenplan



Beschluss Ziffer 3

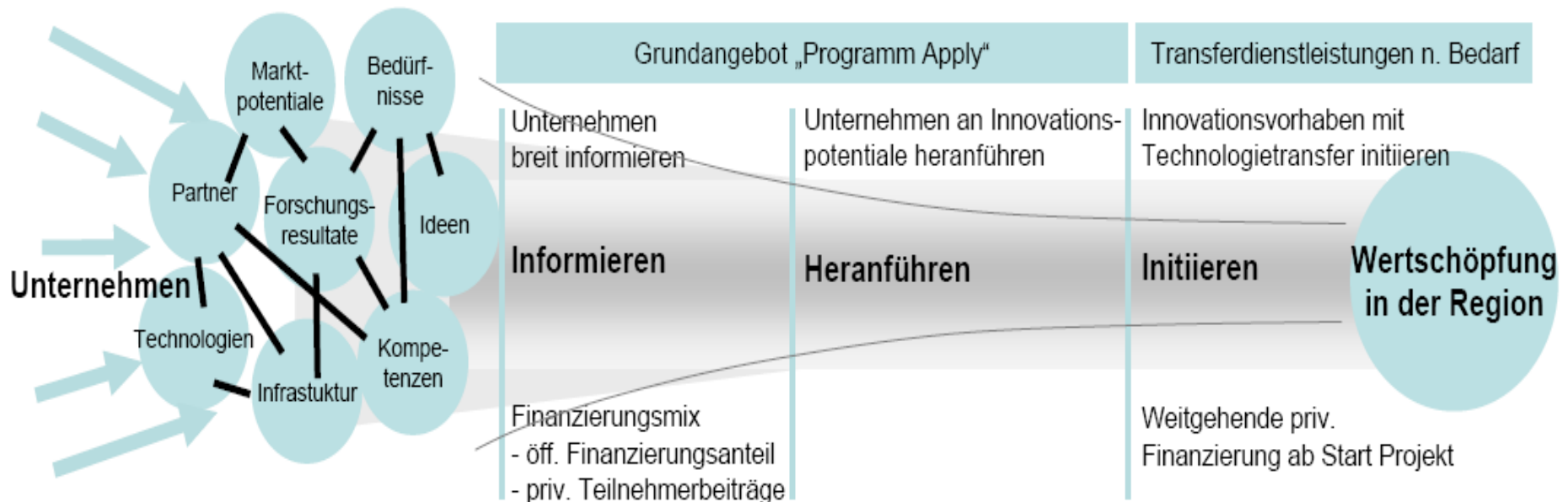
1. BERICHTERSTATTUNG 2007 BIS 2009

Grundsätzliches

- ⌘ Bericht über 3 von 4 Jahren
- ⌘ orientiert an Leistungszielen mit Zielvorgaben
- ⌘ ausgerichtet an angepasster Handlungsweise, neuen Begriffen und auf neues Programm zur Vergleichbarkeit
- ⌘ direkte Wirkungsmessung nur teilweise möglich
- ⌘ insgesamt sehr erfreulich

Standortentwicklungsprojekte 2007 bis 2009

- ≡ Schaffung KMU-Forum
- ≡ Etablierung Jungunternehmerförderung
- ≡ Cobinet
- ≡ Nano Cluster Bodensee: vgl. Apply-Prozess



Standortentwicklungsprojekte 2007 bis 2009

- ≡ Heidiland Turbo
- ≡ Klangwellness
- ≡ St.Gallen-Bodensee plus
- ≡ Pizol(bahnen)



Standortentwicklungsprojekte 2007 bis 2009

- ≡ Aufbereitung von Immobilienstandorten
- ≡ Immoweb
- ≡ Internationale Schulen Buchs und St.Gallen



Rietwies Wattwil

Nicht realisierte Projekte 2007 bis 2009 (Auswahl)

- ≡ es gelingt lange nicht alles
- ≡ Kindlimann Entscheid für Standort ausserhalb Kanton SG
- ≡ Quelle / Ackermann Rettungsversuch gescheitert
- ≡ Grob Aerospace wegen Insolvenz Ansiedlung gescheitert
- ≡ wegen Krise zurück gestellte Investitionen
- ≡ verlorene Ansiedlungen, weil andere Standorte (höhere) Zuschüsse gewähren



Investitionen von ansässigen Unternehmen

- ≡ ENEA Rapperswil-Jona (Verfügbarkeit Land)
- ≡ Stihl Bronschhofen (Tempo, Grundstück)
- ≡ Stadler Rail (Verfahren, Kontakte)
- ≡ insgesamt rund 200 Beratungen von ansässigen Unternehmen pro Jahr
(u.a. bezüglich Verfahren, Investitionen, Krisensituationen)



Akquisition und Begleitung von Ansiedlungen

- ≡ Hauptsitz Würth Gruppe, Rorschach (bis 500 MA)
- ≡ Hauptsitz Aldi Suisse, Schwarzenbach (300 MA)
- ≡ Espros Photonics, Sargans (bis 200 MA)
- ≡ Vertriebszentrum Koopman Int., Altstätten
- ≡ insgesamt über 1000 Kontakte und rund 200 konkrete Ansiedlungsverhandlungen pro Jahr



Ansiedlungen 2007 bis 2009

- ≡ 101 Ansiedlungen
- ≡ effektiv 600 Mitarbeitende per Ende 2009
- ≡ Potenzial für 1500 bis 2000 Mitarbeitende
- ≡ jährliche Steuereinnahmen min. 12 Mio. Franken
- ≡ Investitionen und Aufträge für Dritte



Fallbeispiel Würth International

- ≡ Erstkontakt bzgl. Wohnsitz Januar 2007
- ≡ Offerte von 5 Standorten dank Airport März 2007
- ≡ diverses nachhaken, abklären etc.
- ≡ Rückmeldung, wenn dann Standort am See
- ≡ Visualisierung Standort Rorschach mit Stadt



Fallbeispiel Würth International

- ≡ Delegation in Künzelsau Juni 2007
- ≡ Verhandlungen bis März 2008
- ≡ Kommunikation September 2008
- ≡ Architekturwettbewerb 2009
- ≡ angestrebter Baubeginn Spätherbst 2010



Finanzreporting 2007 bis 2009

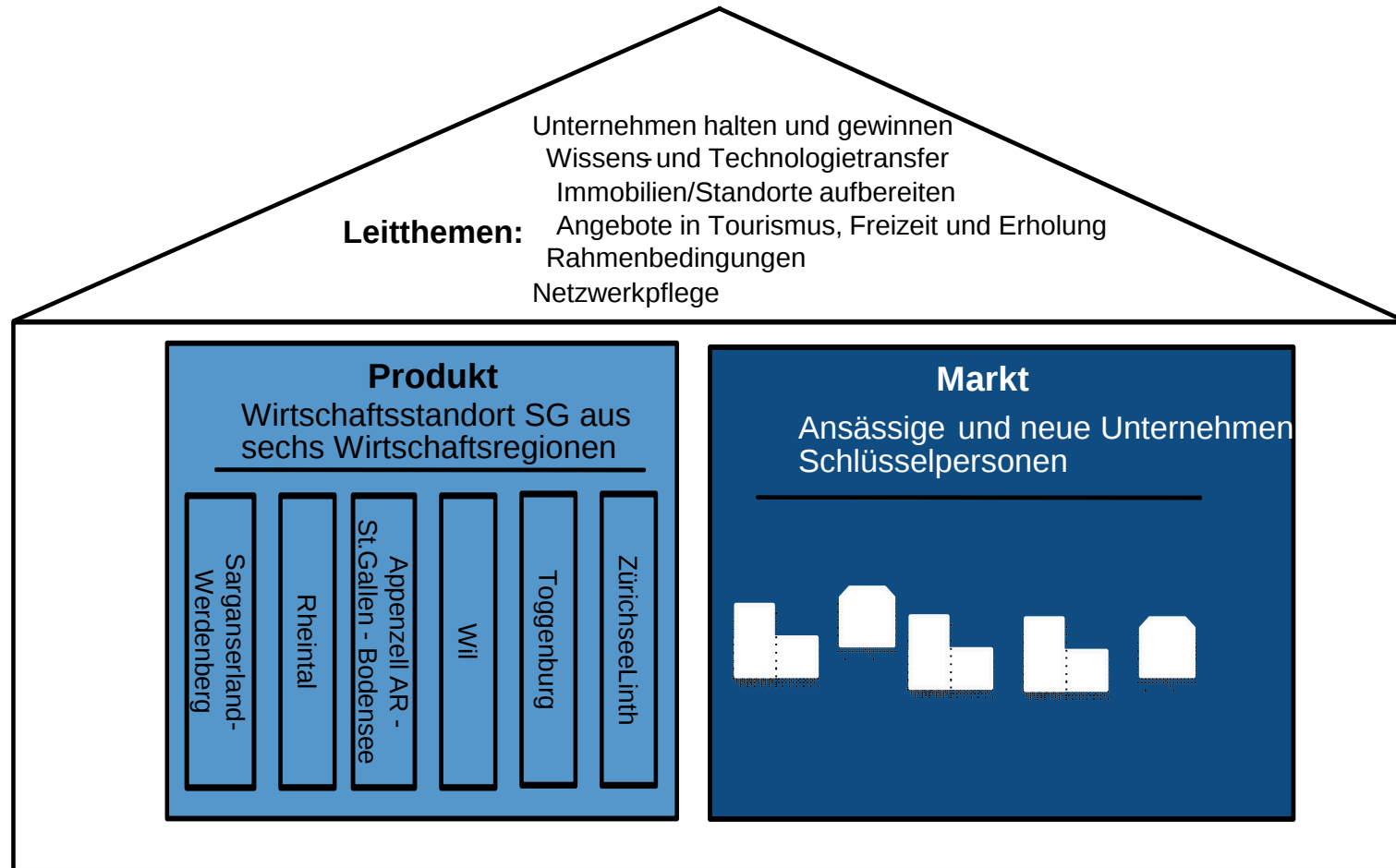
- ≡ Gesamtkredit von 10.7 Mio. Franken
- ≡ mutmassliche Ausschöpfung 8.6 Mio. Franken
- ≡ Mittel werden nur bei effektivem Bedarf und Zweckmässigkeit eingesetzt
- ≡ verzögerte Umsetzung der Neuen Regionalpolitik und beim Wissens- und Technologietransfer
- ≡ verlangsamte Wirtschaftsentwicklung
- ≡ umso erfreulicher ist die aufgezeigte Wirkung



Beschluss Ziffer 4

2. STANDORTFÖRDERUNGS- STRATEGIE

Standortförderungsstrategie



Unternehmen halten und gewinnen

- ≡ Evaluation und Abwicklung von Investitionen verläuft bei ansässigen und neuen Unternehmen ähnlich
- ≡ Unterstützung bei Investitions-, Kooperations-, Finanzierungsvorhaben sowie bei Bewilligungsverfahren und in Krisensituationen
- ≡ Informationen über Rahmenbedingungen, Standorte (Immoweb), Umfeld (Kompetenzatlas)
- ≡ Zusammenarbeit mit OSEC (national), Business Location Ostschweiz, Regionen und Gemeinden
- ≡ Internationalisierung der Zielmärkte



Wissens- und Technologietransfer

- ≡ vgl. Postulat "Zukunft Technologie- und Bildungsstandort Kanton St.Gallen"
- ≡ Zugang zu Technologien insbesondere auch für KMU
- ≡ Aufbau von Innovationszellen
- ≡ Vernetzung Bildung und Wirtschaft
- ≡ Vertiefung Kompetenzatlas
- ≡ regional etablierte Gründerberatung



Immobilien / Standorte aufbereiten

- ⌘ wirtschaftliche Schwerpunktgebiete im Richtplan
- ⌘ schrittweise Aufbereitung geeigneter Standorte
- ⌘ integrale Arealentwicklungen z.B. Wattwil, Sargans, Bütschwil
- ⌘ Flächenpotenzialanalyse



Sennwalderau

Tourismus, Freizeit und Erholung

- ≡ bedeutender Standortfaktor für Schlüsselpersonen von Unternehmen
- ≡ Abstimmung der Tourismusförderung mit dem Standortförderungsprogramm
- ≡ Leistungsaufträge mit den St.Galler Destinationen und Ostschweiz Tourismus
- ≡ Entwicklungsprojekte, teilweise über Neue Regionalpolitik finanziert



Rahmenbedingungen

- ⌘ nur beschränkt durch Standortförderung beeinflussbar, aber sehr bedeutend
- ⌘ KMU-Forum zur Prüfung neuer Regelungen und Anwendung des bestehenden Rechts hinsichtlich Auswirkungen auf die Wirtschaft (Vertreter aus Wirtschaft, Verbänden und Staat)
- ⌘ Mitberichte und Stellungnahmen gestützt auf Ziele und Erfahrungen der Standortförderung



Netzwerkpflege

- ⌘ Standortförderung als Verbundaufgabe staatlicher Stellen und privater Partner zum optimalen Mitteleinsatz und bester Wirkung
- ⌘ Regionalpolitik mit Bund, Kantonen und Regionen
- ⌘ Standortpromotion mit OSEC, BLO und Absatzhelfern (Berater, Anwälte, Banken im In- und Ausland)
- ⌘ weitere st.gallen-spezifische Netzwerke wie Alumni der HSG, Kontakte der ansässigen Unternehmen etc.



Beschluss Ziffer 6+7

3. PROGRAMMKREDIT / MASSNAHMENPLAN

Programmkredit

- ⌘ 2.5 bis 2.9 Mio. Franken pro Jahr => 11 Mio. Franken
- ⌘ bei der NRP sind die Mittel auch Grundlage für die Auslösung von Bundesmitteln
- ⌘ insgesamt ergibt sich ein mögliches Volumen von 21.2 Mio. Franken
- ⌘ Verwendung der 11 Mio. Franken wird von geeigneten Projekten und Massnahmen, der Wirtschaftsentwicklung und den verfügbaren personellen Ressourcen beeinflusst



Massnahmenplan

- ≡ Regionen profilieren (Immobilien, WTT, Tourismus) inkl. Fortführung laufender Projekte bei NRP und International Schools
- ≡ Regionen coachen (Umsetzung und Weiterentwicklung der Leistungsvereinbarungen)
- ≡ Rahmenbedingungen (KMU-Forum, Mitberichte)
- ≡ Kunden halten (Investitionen, Vermittlungen, Beratungen, Krisensituationen, Kooperationen)
- ≡ Kunden gewinnen (Promotion im Ausland, Akquisition und Ansiedlung)
- ≡ Partner (lokales, nationales und internationales Netzwerk an Institutionen, Firmen und Personen)

